

EINGETRAGEN	
02. JUNI 2006	
Ka	
H/DS	
H/DS	
H/DS	
H/DS	
H/DS	

Baugebiet Röthenbach-Ost; Standortuntersuchung zur Aufstellung einer Skulptur der Partnerstadt Skopje

Anlagen: - Übersichtsplan Röthenbach-Ost

- Rahmenplan und Grünordnungsplan Röthenbach-Ost
- Auszüge Bebauungspläne Nr. 4153, Nr. 4498 und Nr. 4441; Luftbild

I. Unter Bezugnahme auf den gemeinsamen Ortstermin am 23.05.2006 mit H/DS und IB wurden die vorgebrachten Standortvorschläge zur Situierung einer ca. 4 m hohen Skulptur der Partnerstadt Skopje für den Bereich des Baugebietes Röthenbach-Ost untersucht; mit folgendem Ergebnis:

Unter Berücksichtigung der örtlichen Situation, insbesondere der städtebaulichen Einbindung in die bauliche und grünordnerische Struktur, der planungsrechtlichen Vorgaben und der potentiellen Entwicklungsmöglichkeiten i.S. eines „Skulpturenparkes“ können die Bereiche

1. Grünzug östlich des Lindenwiesenweges und Großwiesenweges mit „Platz der Deutschen Einheit“ im Bereich der Straße „Am Röthenbacher Landgraben“ bzw.
2. Straßenbegleitgrün in der Straße „Am Röthenbacher Landgraben“ zur Einmündung in die Weißenburger Straße im Bereich der „Helene von Forster - Grundschule“

als geeignete Standorte benannt werden. Im Detail wird auf die Eintragungen in beiliegendem Übersichtsplan Röthenbach-Ost verwiesen. Die Einbindung in die Bebauungs- und Grünstruktur sowie die vorliegenden planungsrechtlichen Restriktion sind ebenfalls aus den beiliegenden Plänen ersichtlich.

Nach Einschätzung Stpl eignet sich der Standort 1 im Grünzug östlich des Lindenwiesenweges und Großwiesenweges mit „Platz der Deutschen Einheit“ im Bereich der Straße „Am Röthenbacher Landgraben“ und gegenüber der „Helene von Forster - Grundschule“ in besonderer Weise zur Aufstellung einer Skulptur: Der prägnante und gut einsehbare Standort in Nähe einer der beiden Hauptzufahrten zum „Baugebiet Röthenbach-Ost“ und gegenüber vorhandener Gemeinbedarfseinrichtungen liegt zudem im Kreuzungspunkt übergeordneter Wegeverbindungen (Grünzug mit Kirchweihplatz, Ringstraße) und ist durch ein großzügiges Umfeld mit Erweiterungsmöglichkeiten (Skulpturenpark) gekennzeichnet.

Der Standort 2 innerhalb des Straßenbegleitgrüns im südlichen Einmündungsbereich der Straße „Am Röthenbacher Landgraben“ in die Weißenburger Straße drängt sich zwar zunächst als äußerst prägnanter Standort auf (Kreisel, Mittelstreifen), entspricht jedoch nach Einschätzung Stpl in seiner herausragenden Dominanz nicht dem für Röthenbach-Ost typischen Planungskonzept einer organischen, durch das Erschließungsrund der Straße „Am Röthenbacher Landgraben“ und angelegter Grünzüge geprägten, weitgehend aufgelockerten und parkähnlichen städtebaulichen Situation.

Bei Konkretisierung der Standortuntersuchungen wird angeregt, die Belange der Fachdienststellen T, SUN, UwA und GBA (Sparten, Kanal, Grünplanung) in die Prüfung einzubeziehen.

II. Stpl/D z.K. Jan 02.06.06

Stpl/3S z.K. Wen

III. H/DS

Nürnberg, den 31.05.2006
Stadtplanungsamt
Städtebauliche Planung Süd-1

Abdruck an: IB
Stpl/3S-3
-135-1, Herr Schmidt

P. Tobber